

Liebe Eltern,

der bayerische Ministerpräsident hat heute Morgen verfügt, dass alle Schulen und Kindertagesstätten bis einschließlich 19. April geschlossen bleiben.

Heute Morgen fand eine landkreisweite Bürgermeisterdienstbesprechung mit Landrat und Gesundheitsamt statt, in der auch das Thema Notgruppen angesprochen wurde.

Personen, die einen Beruf ausüben, der das öffentliche Leben aufrecht erhält, wie zum Beispiel Ärzte, Pflegekräfte, Apotheker, Bedienstete der Polizei und Mitglieder der Feuerwehren sowie von Sanitätsdiensten (s. Schreiben des Staatsministeriums vom 13.03.2020) haben einen Anspruch auf einen Notgruppenplatz für ihr Kind bis einschließlich der 6. Klasse. Wenn beiden Elternteile einen solchen Beruf ausüben oder alleinerziehend sind, dann melden Sie Ihren Bedarf bitte bei Ihrer Kita-Leitung bzw. bei Ihrer Schulleitung an bis spätestens **Montag, 16. März um 14 Uhr**. Nennen Sie Name und Klasse Ihres Kindes und Ihren Beruf.

Hier die Mailadressen der Schulen:

Grundschule St. Konrad: info@konradschule.de

Grundschule am Jagdfeldring: info@jagdfeld-schule.de

Mittelschule info@mittelschule-haar.de

EMG: an_ulbricht@emg.de

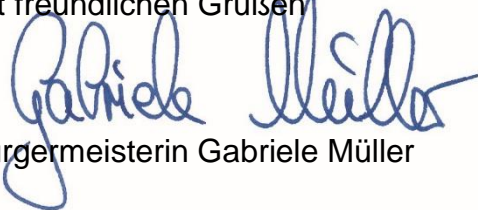
Die Berufstätigkeit allein ist kein Kriterium für eine Betreuung. Wir befinden uns in einer Ausnahmesituation höherer Gewalt, die den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz außer Kraft setzt. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arbeitgeber, wenn Sie für Ihr Kind keine Betreuung haben oder zu häuslicher Quarantäne verpflichtet sind.

Nehmen Sie auch den Hinweis der Mediziner und Virologen ernst: Vermeiden Sie größere Menschenansammlungen. Schützen Sie vor allem ältere Familienmitglieder, denn sie sind besonders gefährdet, akut zu erkranken. Großeltern oder Personen mit chronischen Krankheiten sollten daher die Betreuung der Kinder nicht übernehmen.

Ziel dieser drastischen Maßnahmen ist es, die Infektionsketten zu unterbrechen und Zeit bei der Ausbreitung des Virus zu gewinnen, damit unser Gesundheitssystem, den schweren Fällen helfen kann. Außer am Ernst-Mach-Gymnasium und beim TSV haben wir in Haar derzeit keinen bestätigten Infektionsfall.

Ich danke Ihnen vielmals für Ihr Verständnis und für Ihre Kooperationsbereitschaft.

Mit freundlichen Grüßen



Bürgermeisterin Gabriele Müller